

Erklärung zur Umweltverträglichkeit für die Bereiche EMV¹⁾, Klima und mechanischer Belastung

RD 30119-U/11.04

1/4

Typ VT-VRPA2,-1X/...

Analoge Verstärkerkarte

Beschreibung der Produktfamilie

Die Verstärkerkarten sind in Analogtechnik aufgebaut. Sie enthalten die Elektronik zur Ansteuerung zweier Proportionalmagnete nach der PWM-Methode. Vorströme, Sprungfunktionen und maximale Ausgangsströme sind ventilspezifisch angepaßt. Teilweise können über 24 V-Signale Sollwerte und Rampenzeiten abgerufen bzw. umgeschaltet werden.

¹⁾ im Sinne des EMVG vom 30. August 1995 und der Richtlinie 89/336/EWG)

Die obengenannten Produkte entsprechen den folgenden Grundnormen:

1. EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit)

prEN 50082-2:1996 VDE 0839 Teil 82-2 Fachgrundnorm Störfestigkeit

EN 61000-4-2:1995 IEC 1000-4-2	VDE 0847-4-2	ESD (elektrostatische Entladung)	Luftentladung: Schärfegrad 3 / Bewertungskriterium A Kontaktentladung: Schärfegrad 3 / Bewertungskriterium A
EN 61000-4-4:1995 IEC 1000-4-4	VDE 0847-4-4	BURST (transiente Störung)	Versorgungsspannung: Schärfegrad 3 / Bewertungskriterium A Datenleitung bis: Schärfegrad 2 / Bewertungskriterium A Schärfegrad 4 / Bewertungskriterium B
EN 61000-4-5:1995	VDE 0847-4-5	SURGE (Stoßspannungen)	Versorgungsspannung: Schärfegrad 1 / Bewertungskriterium A
EN 61000-4-6: 1996 IEC 1000-4-6	VDE 0847-4-6	HF-Felder, leitungsgeführte Störgrößen	Schärfegrad 3 / 10V/m / Bewertungskriterium A

Meßaufbau nach EN 61000-4-2; EN 61000-4-4; EN 61000-4-5 und EN61000-4-6

2. Klima

EN 60068-2			Umweltprüfung
EN 60068-2-1:1994		Kälteprüfung	2 Zyklen – 5°C Verweildauer 2 Stunden
EN 60068-2-2:1993		Trockene Wärmeprüfung	2 Zyklen + 55°C Verweildauer 2 Stunden
EN 60068-2-1:1994 EN 60068-2-2:1993		Lagertemperatur	– 25°C Verweildauer 16 Stunden + 85°C Verweildauer 16 Stunden
	IEC 68-2-14:1986	Temperaturwechsel	4 Zyklen - 5°C bis + 55°C Verweildauer 3 Stunden bei min. / max. Temperatur
	IEC 68-2-30:1985	Feuchte Wärme, zyklisch	Variante 2 + 25°C bis + 40°C 93% bis 97% relative Feuchte 2 Zyklen á 24 Stunden

3. Mechanische Belastung

EN60068-2/IEC68-2/DIN 40046			Vibrationsprüfung in drei zueinander senkrechten Achsen
prEN60068-2-6:1994		Schwingen, sinusförmig	10 Zyklen, 5 bis 500 bis 5 Hz mit einer logarithmischen Frequenzänderungsgeschwindigkeit von 1 Oct./Min. 5 bis 57 Hz, Amplitude 0,3mm (p-p) 57 bis 500 Hz, Amplitude 2g 10-15 min. Verweildauer bei Resonanzfrequenz (Angaben je Achse)
IEC 68-2-36:1973	DIN 40046-24:1977	Schwingen Breitbandrauschen (Random)	20 bis 500 Hz, Amplitude 0,01 g ² / Hz (2,2 g RMS), Testzeit 30 min je Achse
EN 60068-2-27:1993		Schocken	Halbsinus 15g / 11 ms, 3x in pos., 3x in neg. Richtung/Achse, insgesamt 18 Einzelschocks

Bosch Rexroth AG
Industrial Hydraulics
Zum Eisengießer 1
97816 Lohr am Main, Germany
Telefon +49 (0) 93 52 / 18-0
Telefax +49 (0) 93 52 / 18-23 58
documentation@boschrexroth.de
www.boschrexroth.de

© Alle Rechte bei Bosch Rexroth AG, auch für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen. Jede Verfügungsbefugnis, wie Kopier- und Weitergaberecht, bei uns.

Die angegebenen Daten dienen allein der Produktbeschreibung. Eine Aussage über eine bestimmte Beschaffenheit oder eine Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Die Angaben entbinden den Verwender nicht von eigenen Beurteilungen und Prüfungen. Es ist zu beachten, dass unsere Produkte einem natürlichen Verschleiß- und Alterungsprozess unterliegen.